

Boßelsaison wird fortgesetzt

OSTFRIESLAND/AH – Der Vorstand des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV) verzichtet auf eine coronabedingte Spielpause und hat die Fortsetzung der Boßelsaison in einer Mitteilung bekanntgegeben.

Für dieses Wochenende sei deshalb die **3G-Regel** zu beachten, sagte der Vorsitzende Helfried Goetz. Die Tests dürfen unter Aufsicht des Mannschaftsführers vor der Abfahrt zum Wettkampf erfolgen. Der 3G-Nachweis ist schriftlich zu dokumentieren. „Das stellt die Vereine vor weitere Herausforderungen an die Vereine, das ist uns bewusst“, erklärte Goetz weiter. Die Landesverbände waren sich auf ihrer spontan anberaumten Sitzung jedoch einig, dass eine Unterbrechung die schlechtere Entscheidung darstelle. Gerade das Boßeln sei als kontaktloser Sport im Freien nicht besonders ansteckungsgefährdend. Unter Einhaltung der Hygieneregeln sei die Fortsetzung vertretbar. Der Spielbetrieb soll aufrechterhalten bleiben. Man gehe aber davon aus, dass ab der kommenden Woche die 2G-Regel gelte. Dann wäre eine Teilnahme nur noch geimpft oder genesen möglich. Für den Fall, dass Teams nicht antreten könnten, gebe es Regelungen zum Nachholen der Wettkämpfe.